

Für die uns anlässlich unserer **Hochzeit** freundlichst erwiesenen Aufmerksamkeit und Geschenke sagen wir allen lieben Freunden und Verwandten hierdurch unser herzlichsten Dank.

Willy Korb und Frau.

Rabenstein, am 9. Februar 1911.

Herzlicher Dank!

Anlässlich unserer **Silber-Hochzeit** sind uns von allen Seiten, von nah und fern, so viele Ehrungen zuteil geworden, dass wir nicht unterlassen können, dafür unsern herzlichsten Dank hiermit öffentlich auszusprechen. Durch die zahlreichen wertvollen Geschenke, sowie durch die uns in Schrift und Telegrammen zugegangenen Glückwünsche sind wir so hoch erfreut worden, dass der Tag uns unvergesslich und stets in bester Erinnerung bleiben wird, und so drängt es uns nochmals, hiermit allen lieben Verwandten, Bekannten, Freunden, Nachbarn, Vereinen, Klubs, Korporationen, den Geschäftsbeamten der Firma Winkler & Gärtner, hier, den Hausbewohnern, ferner für die schöne Musik und den Gesang des Gesangsvereins Doppelquartett unsern herzlichsten Dank zum Ausdruck zu bringen.

Max Ernst und Frau geb. Lässig.

Rabenstein, den 8. Februar 1911.

Herzlicher Dank.

Zurückgekehrt von dem Grabe meiner mit unversehrten Gattin, **Frau Hulda Ulrich,** geb. Wüschmann,

drängt es mich, allen meinen aufrichtigsten Dank auszusprechen.

Besonderen Dank allen denen, die mir während ihrer schweren Krankheit hilfreich zur Seite standen und sie zu trösten suchten. Dank dem Gesangsverein „Quartett“, sowie der Kapelle des Herrn Uhl für die schönen, herzerfreuenden Melodien. Dank dem Arbeitspersonal der Firma C. W. Schubert, der Gesamtverwaltung des Konsumvereins, der freien Turnerschaft, sowie allen Freunden und Bekannten für die vielen, wertvollen Blumenspenden. „Danke“ auch allen denen, welche ihr das letzte Geleit gaben, sowie Dank Herrn Pfarrer Rein für die schönen, trostreichen Worte.

Dir aber, teure Entschlafene, rufe ich ein „Ruhe sanft“ in Deine kühle Gruft nach.

Reichenbrand, Chemnitz, Gablung, Hartthau, Neukirchen, den 5. Februar 1911.

Der trauernde Gatte nebst Hinterbliebenen.

Hart war die Trennung, schwer Dein Leiden,
Wie Du solltest von uns scheiden;
Hast viel gewirkt zur Lebenszeit,
Hab' Dank dafür in Ewigkeit!

Zurückgekehrt von dem Grabe meiner lieben Frau, unserer treu- sorgenden Mutter, Schwester und Schwägerin, Frau **Anna Minna Uhlmann,** verw. gew. Raden, geb. Drechsel,

drängt es uns, allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten für die gütige Unterstützung, den überaus reichen Blumenschmuck und das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte den herzlichsten Dank auszusprechen. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Weidauer für die trostreichen Worte am Grabe. Dank auch meinen Sportgenossen vom Arbeiter-Radsportverein für die reichliche Spende.

Dir aber, teure Entschlafene, rufen wir ein „Ruhe sanft“ in Dein frühes Grab nach.

Rabenstein, den 8. Februar 1911.

Der trauernde Gatte **Max Uhlmann** mit Kindern und allen Angehörigen.

Wie Du gelebt, bist Du gestorben,
Sanft war Dein Tod und auch Dein Sinn;
Du hast Dir Lieb' und Dank erworben —
Des Himmels Lohn sei Dein Gewinn!

Dank.

Für die überaus liebevolle Teilnahme und die Blumenspenden bei dem Hinsange unserer lieben Mutter, Frau **Amalie Theresie verw. Weiß** geb. Otto,

sagen wir hierdurch allen unsern herzlichsten Dank. Besonders danken wir den werten Hausbewohnern für die liebevolle Pflege, die sie jederzeit bei ihnen gefunden hat, sowie dem geehrten Frauenverein zu Siegmars für die ihr zuteil gewordene Unterstützung. Ferner Dank Herrn Pfarrer Rein für die zu Herzen gehende Grabrede und Herrn Kantor Krause für die ergebenden Gesänge.

Dir aber, liebe Mutter, rufen wir ein „Ruhe sanft“ in Deine kühle Gruft nach.

Siegmars, am 11. Februar 1911.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wie Du gelebt, bist Du gestorben,
Sanft war Dein Tod und auch Dein Sinn;
Du hast Dir Lieb' und Dank erworben —
Des Himmels Lohn sei Dein Gewinn!

Cognac

in allen Preislagen,
empfiehlt im Einzel-Verkauf

Aktiengesellschaft
Deutsche Cognacbrennerei
vormals Gruner & Comp.
SIEGMAR.

Willy Aurich, Chemnitz
Nicolaistraße 3, Dachrinne

En detail. En gros. **Zigarren-Spezialgeschäft.**

Spezialität: **Jasmah-Zigaretten,**
sowie andere deutsche, österreichische, ägyptische, russische und englische Zigaretten.

Wir suchen für die Fabrik geübte **Overlochnäherinnen und Besäherinnen.**

Auch wird Ware an eigensinnige Frauen zum Besähen ausgegeben.

Mitteldeutsche Trikotagen- und Strumpfabrik
Erhard u. Felix Müller, Reichenbrand.

Jüngerer Arbeiter
bei gutem Lohn sofort gesucht. Spuler bevorzugt.

F. A. Kühn,
Neustadt, Rahnstraße.
Eine perfekte **Muffstoßerin** und **eine Spulerin**

suchen sofort **Irmschler & Herold,**
Reichenbrand.

Wir suchen **2 eigensinnige Mädchen,** welche Lust haben das Zuschneiden zu erlernen, zu höchsten Löhnen.

Mitteldeutsche Trikotagen- u. Strumpfabrik
Erhard & Felix Müller, Reichenbrand.

Arbeitsburschen sucht **Rabensteiner Papierwarenfabrik**
G. m. b. H.

Lehrling, Sohn aus achtbarer Familie wird ange- **Otto Hecht, Reichenbrand,** Handelsgärtner, Neologstr. 38.

In unseren Werken **Chemnitz und Siegmars** stellen wir Ostern 1911 einige **Schlosser-, Dreher-, Hobler- und Tischler-Lehrlinge** zu günstigen Bedingungen ein.

Werkzeugmaschinenfabriken **Hermann & Alfred Fischer,** Aktiengesellschaft.

Former-Lehrlinge **Schlosser-Lehrlinge** sucht **Dfensfabrik Siegmars.**

Al. Haus in Reichenbrand zu kaufen gesucht. Offerten erbeten unter „Haus“ in die Exped. dieses Blattes.

Die bisher von Herrn **Appretur Carl Merkel** innegehabten Räume in unserem Grundstück **Siegmars, Mühlenstr. 8** sind im ganzen, oder geteilt, zu **Wohn- u. gewerblichen Zwecken** zu vermieten.

Näheres **Siegmars, Mühlenstr. 8** oder **Hofer Str. 23.**

Kleinere Giebelwohnung für 1. April zu vermieten **Siegmars, Friedrich-Auguststr. Nr. 18.**

Siegmars, Hofer Str. 49 mittlere sonnige **Halbetage** mit Balkon und Garten sofort oder später zu vermieten. Näb. Parterre.

Schöne Halbetage für 1. April oder später zu vermieten. Näheres **Rösig-Alberstr. 9 I, Siegmars.**

Kleine Giebelstube zu verm. **Siegmars, Am Wald 1.**

Eine hübsche Wohnung per sofort zu vermieten **Rabenstein, Kurt-Müllerstr. 116 d.**

Kleine schöne Halb-Etage in Reichenbrand oder Siegmars pr. 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preis unter **D. M. 3** an die Exped. des Bl.

Eine schöne Halb-Etage, bestehend aus Stube, Schlafstube, Küche und Zubehör zum 1. April zu vermieten **Siegmars, Amalienstr. 6, Adolf Zabel.**

In meinem neuverbauten Hause ist eine **schöne groß. Halb-Etage** mit Bad sofort oder später, event. mit Gartenbenutzung zu vermieten. **Siegmars, Friedrich-Auguststr. 11.**

Wohnung, 2 Zimmer, Vor- wölbe und Keller für 150 Mk. zu verm. **Siegmars, Am Wald 3.**

Eine Giebelstube per 1. April zu vermieten **Reichenbrand, Hofer Str. 60.**

1 nettes Zimmerchen ist an anständigen Herrn zu vermieten **Siegmars, Limbacher Str. 3, p.**

Anständiger Herr zum Mitbewohnen eines möbl. Zimmers gesucht. **Siegmars, Rosmarinstr. 26 II m.**

3 Herren erhalten Logis **Siegmars, Wiesenstr. 4**

Ein möbliertes Zimmer in **Rabenstein** zu mieten gesucht. Off. unter **D. 75** an die Exped. dieses Bl. erb.

1 Herr kann möbl. Zimmer erh. **Siegmars, Amalienstr. 2, II r.**

1 oder 2 ordentliche Mädchen erhalten freundliches Logis **Reichenbrand, Urzigstr. 6, p. r.**

Logisgesuch in Reichenbrand. Kleine Halbetage oder Stube mit Altköchen und Kammer, von älteren Leuten zu mieten gesucht. Offerten niederzulegen bei Herrn **Friseur Weber** Reichenbrand.

Damentopfwäsche
empfehlen sich bei angenehmer Behandlung mittels des neuesten elektrischen Hand-trockenapparats **Klara Petasch, Siegmars,** Eingang durch die Haustür.

Die **Milch- und Butterhalle** **Siegmars, Limbacher Straße 3** empfiehlt täglich **frische Säuglingsmilch,** nur Trodenfiltration, unter tierärztlicher Kontrolle, sowie **alle Molkereiprodukte.** **M. Kupfer.**

Wasch- und Wringmaschinen, **Erfahrungswalzen, Nähmaschinen, Badewannen** empfiehlt billigst **Fahrrad- u. Maschinenhandlung** **Gustav Schneider,** Siegmars, (Schützenruh).

Brennreißig, trockenes Reißig, ca. 200 Bündel, für 20 Mk. zu verkaufen. **Villa Eckert,** Rabenstein, Pelzmühlentstr.

Infolge günstigen Abchlusses mit einer renommierten Motorenfabrik bin ich in der Lage, **Drehstrom-Motoren** mit **jähriger Garantie** zu folgenden Preisen zu liefern:

1/2 PS	50 Mark,
1/3 " "	88 " "
1/2 " "	88 " "
1 " "	120 " "
2 " "	160 " "
3 " "	200 " "
4 " "	232 " "
5 " "	264 " "

Preise für andere Größen auf gefl. Anfrage. **Max Eichmann,** Rabenstein.

Husten Sie?
Kaufen Sie sofort unsere echten **Eucalyptus-Menthol-Bonbons.** Unübertroffenes und bewährtes Schutz- und Linderungsmittel gegen Husten, Heiserkeit, Raueheit im Halse, Asthma, Verschleimung u. s. w. **Paket 20 Pf.** **Apoth. Altmann & Co., G. m. b. H.** Leipzig-Lindenau.

Zu haben bei: **Emil Winter in Rabenstein.**

Gebr. Singer-Nähmaschine für 14 Mark zu verkaufen, (Matrosen-mädchen) zu verkaufen bei **Gustav Schneider, Siegmars** (Restaur. Schützenruh).

Neues Rokoko-Kostüm billig zu verkaufen. Zu erfahren bei Herrn **G. Winter, Rabenstein.**

Guterhaltene **Doppelkettstitch-Nähmaschine** ist billig zu verkaufen **Siegmars, König-Alberstr. 9 III r.**

1 Kinder-Reformbett zu verk. **Siegmars, Rosmarinstr. 26 II m.**

Gesellschaftshaus **Chemnitz, Zschopauer Str. 10** Inh. **Oswald Kohl** Empfiehlt seine freundl. Lokalitäten. ^{4/10} Liter **Schlösslager und Böhmisches** 15 Pfg. Billige Küche. Saubere Betten. Hochachtungsvoll **Oswald Kohl.**